

Bund

Kantone

Gemeinden

Andere Institutionen

Internationales

Publikationen

125 Jahre BBC – IndustrieStadt Baden

Zum 125-jährigen Bestehen der Firma ABB/BBC widmet das Historische Museum Baden den Wechselwirkungen zwischen Firma und Stadt Baden die Sonderausstellung «IndustrieStadt. BBC/ABB und Baden: Beziehungen und Schicksalsgemeinschaften». Zentrales Thema ist die Arbeitsmigration. Bis heute prägt der multikulturelle Mix die Kleinstadt.

Beziehungen und Schicksalsgemeinschaften

Heute sind in der Kleinstadt Baden mit rund 19'400 Einwohnerinnen und Einwohnern stattliche 109 verschiedene Nationen gemeldet. Das kommt nicht von ungefähr: Seit 125 Jahren lockt die frühere BBC (Brown, Boveri & Cie., heute ABB) ArbeitsmigrantInnen aus der ganzen Welt nach Baden. Stadt und Konzern engagierten sich auf verschiedenen Ebenen für die Integration der Arbeiterschaft. Zum 125-jährigen Bestehen der Firma ABB/BBC widmet das Historische Museum Baden den Wechselwirkungen zwischen Konzern und Stadt die Sonderausstellung «IndustrieStadt». In der Ausstellung kommen auch Menschen zu Wort, die für die BBC ihre Heimat verlassen haben und heute in Baden zuhause sind. Sie erzählen von ihren Beziehungen zur Firma und zur Stadt, von Arbeit und Familie.

Das Historische Museum Baden und die Fachstelle Integration haben sich zum Ziel gesetzt, die Sonderausstellung insbesondere auch den EinwohnerInnen der 109 in Baden vertretenen Nationen nahe zu bringen. Dazu wird an der **Vernissage vom 29. September 2016** eine Wette lanciert, welche im Rahmen eines Gesprächspodiums zum Thema Arbeitsmigration an der **Finissage vom 9. März 2017** ausgewertet wird. Am Podium diskutieren Jeannette Good (ABB Diversity&Inclusion), Werner Van Gent (Nahostkorrespondent) und Jürg Spichiger (Ausstellungskurator) mit Amira Hafner-Al Jabai, SRF Moderatorin.

Links: [Historisches Museum Baden](#)

Sonderausstellung "IndustrieStadt", 29. September 2016 bis 12. März 2017

[Fachstelle Integration Stadt Baden](#)

[Detailliertes Inhaltsverzeichnis](#)